

Matteo Carcassi  
19 Präludien  
(aus op.59)

**bearbeitet  
von  
René Senn**

## Inhalt

|         |   |
|---------|---|
| Vorwort | 5 |
|---------|---|

### Präludien

|                     |           |
|---------------------|-----------|
| <b>E-dur</b>        | <b>6</b>  |
| <b>F-dur</b>        | <b>8</b>  |
| <b>G-dur</b>        | <b>10</b> |
| <b>A-dur</b>        | <b>12</b> |
| <b>H(B)-moll</b>    | <b>14</b> |
| <b>Fis(F#)-moll</b> | <b>16</b> |
| <b>Cis(C#)-moll</b> | <b>18</b> |
| <b>H(B)-dur</b>     | <b>20</b> |
| <b>Gis(G#)-moll</b> | <b>22</b> |
| <b>Fis(F#)-dur</b>  | <b>24</b> |
| <b>Dis(D#)-moll</b> | <b>26</b> |
| <b>B(Bb)-dur</b>    | <b>28</b> |
| <b>G-moll</b>       | <b>30</b> |
| <b>Es(Eb)-dur</b>   | <b>32</b> |
| <b>C-moll</b>       | <b>34</b> |
| <b>As(Ab)-dur</b>   | <b>36</b> |
| <b>F-moll</b>       | <b>38</b> |
| <b>Des(Db)-dur</b>  | <b>40</b> |
| <b>B(Bb)-moll</b>   | <b>42</b> |

# 19 Präludien von Matteo Carcassi

## **Vorwort**

In den *19 Präludien* (aus op.59) von *Matteo Carcassi* werden die für die Klassikgitarre typischen Grundakkorde, Lagenakkorde (Akkorde in den Lagen) und Barréakkorde angewandt.

Die 3- und 4-stimmigen Akkord-Zerlegungen sind einfach gehalten und bauen auf dem Lehrgang Klassik-Arpeggien auf. Die Präludien führen durch sämtliche Dur- und Moll-Tonarten und werden in dieser Auswahl zum ersten mal veröffentlicht.

## **Notation**

Auf der linken Seite ist die konventionelle Notation mit dem Standard-Fingersatz für Klassikgitarre.

Auf der gegenüberliegenden rechten Seite ist das gleiche Präludium mit Tabulatur unter der konventionellen Notation. Neben der Akkordbezeichnung ist das entsprechende Akkorddiagramm.

## **Akkordbezeichnungen**

Die Akkordbezeichnungen sind nach der Theorie der Akkordlehre des Jazz, in der abgekürzten englischen Schreibweise notiert.

Grundsätzliches über die Akkordlehre findet man auf meiner Website [www.renesenn.de](http://www.renesenn.de) unter der Rubrik *Theorie*.

# Präludium in E-dur



IV *p i m i p i m i*

1 2 3 4 2 3

1 4 2 3

$\frac{1}{2}$ CII CII


1 1 1 1 1 1 1


1 4 3

I

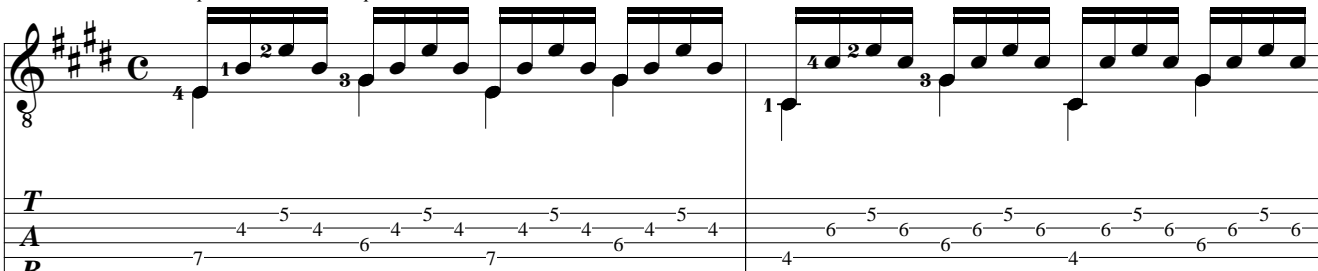
1 0 2 2 4


6

E  4


C#m  4

IV *p i m i p i m i*

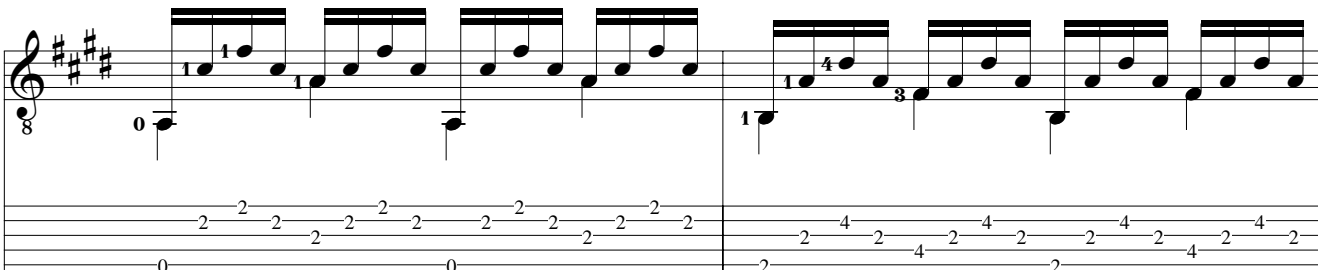



F#m/A  1 1 1 1 1 1

1/2 CII

B7  2

CII



E  1 2 4 3 4

I

